

*Haftungsausschluss: Hierbei handelt es sich um die Arbeitsübersetzung eines ursprünglich in Englisch veröffentlichten Dokuments. Das Originaldokument ist auf der ECHA-Website verfügbar.*

ECHA/PR/12/13  
Mediananfragen: [ECHA Press](#)

## ECHA veröffentlicht ersten Bericht über die CMR-Stoffe, die nach der Registrierungsfrist 2010 registriert oder angemeldet wurden

**Helsinki, 4. Juni 2012** – Der heute von der ECHA veröffentlichte Bericht „CMR substances from Annex VI of the CLP Regulation which are registered under REACH and/or notified under CLP“ (CMR-Stoffe aus Anhang VI der CLP-Verordnung, die gemäß REACH registriert und/oder gemäß CLP angemeldet werden) enthält eine Auswahl der Informationen, die der Agentur im April 2012 vorlagen. Er bietet zudem die erste Gelegenheit, die CMR-Stoffe (krebserzeugende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Stoffe), die jetzt registriert und/oder angemeldet wurden, näher zu betrachten.

Über 25 000 Registrierungs dossiers und dreieinhalb Millionen CLP-Anmeldungen wurden mit der EG- und CAS-Nummer von rund 1 100 einzeln identifizierten CMR-Stoffen, die in Anhang VI der CLP-Verordnung aufgeführt sind, abgeglichen und einer Rohdatenanalyse unterzogen. Dieser vorläufige Vergleich ergab, dass 60 % der Stoffe entweder gemäß der REACH-Verordnung registriert oder im Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis gemäß der CLP-Verordnung angemeldet wurden. Für etwa 40 % der Stoffe gab es keine Entsprechung. Für diese 40 % an CMR-Stoffen ohne Entsprechung kommen verschiedene Gründe in Frage. Beispielsweise sind einige Stoffe in Anhang VI sehr selten, und es ist unwahrscheinlich, dass sie auf dem Markt vorkommen. Andere wurden durch weniger gefährliche Stoffe ersetzt.

Die ECHA ist sich bewusst, dass diese Auswahl kein vollständiges Bild der in der EU verwendeten CMR-Stoffe ergibt. Die Agentur beabsichtigt daher, Informationsdefizite, die aus diesem Bericht hervorgehen, eingehender zu analysieren. Die neue Analyse konzentriert sich auf solche Stoffe, die die Industrie selbst als CMR-Stoffe eingestuft hat, die aber dennoch nicht in Anhang VI der CLP-Verordnung aufgenommen wurden.

### Weitere Informationen

CMR substances from Annex VI of the CLP Regulation which are registered under REACH and/or notified under CLP – Bericht, ECHA 2012 (nur in englischer Sprache)  
[http://echa.europa.eu/documents/10162/13562/cmr\\_report\\_en.pdf](http://echa.europa.eu/documents/10162/13562/cmr_report_en.pdf)